

- 15. Sonntag im Jahreskreis (A) الاحد الخامس عشر من الدورة السنوية

16. Juli

Evangelium Mt 13, 1-23

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

1An jenem Tag verließ Jesus das Haus und setzte sich an das Ufer des Sees.

2Da versammelte sich eine große Menschenmenge um ihn. Er stieg deshalb in ein Boot und setzte sich; die Leute aber standen am Ufer.

3Und er sprach lange zu ihnen in Form von Gleichnissen. Er sagte: Ein Sämann ging aufs Feld, um zu säen.

4Als er säte, fiel ein Teil der Körner auf den Weg, und die Vögel kamen und fraßen sie.

5Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden, wo es nur wenig Erde gab, und ging sofort auf, weil das Erdreich nicht tief war;

6als aber die Sonne hochstieg, wurde die Saat versengt und verdorrte, weil sie keine Wurzeln hatte.

7Wieder ein anderer Teil fiel in die Dornen, und die Dornen wuchsen und erstickten die Saat.

8Ein anderer Teil schließlich fiel auf guten Boden und brachte Frucht, teils hundertfach, teils sechzigfach, teils dreißigfach.

9Wer Ohren hat, der höre!

10Da kamen die Jünger zu ihm und sagten: Warum redest du ihnen in Gleichnissen?

11Er antwortete: Euch ist es gegeben, die Geheimnisse des Himmelreiches zu erkennen; ihnen aber ist es nicht gegeben.

12Denn wer hat, dem wird gegeben, und er wird im Überfluss haben; wer aber nicht hat, dem wird auch noch genommen, was er hat.

13Deshalb rede ich zu ihnen in Gleichnissen, weil sie sehen und doch nicht sehen, weil sie hören und doch nicht hören und nichts verstehen.

14An ihnen erfüllt sich die Weissagung Jesajas: Hören sollt ihr, hören, aber nicht verstehen; sehen sollt ihr, sehen aber nicht erkennen.

- 15. Sonntag im Jahreskreis (A) الأحد الخامس عشر من الدورة السنوية

16. Juli

15Denn das Herz dieses Volkes ist hart geworden, und mit ihren Ohren hören sie nur schwer, und ihre Augen halten sie geschlossen, damit sie mit ihren Augen nicht sehen und mit ihren Ohren nicht hören, damit sie mit ihrem Herzen nicht zur Einsicht kommen, damit sie sich nicht bekehren und ich sie nicht heile.

16Ihr aber seid selig, denn eure Augen sehen und eure Ohren hören.

17Amen, ich sage euch: Viele Propheten und Gerechte haben sich danach gesehnt zu sehen, was ihr seht, und haben es nicht gesehen, und zu hören, was ihr hört, und haben es nicht gehört.

18Hört also, was das Gleichnis vom Sämann bedeutet.

19Immer wenn ein Mensch das Wort vom Reich hört und es nicht versteht, kommt der Böse und nimmt alles weg, was diesem Menschen ins Herz gesät wurde; hier ist der Samen auf den Weg gefallen.

20Auf felsigen Boden ist der Samen gefallen, der das Wort hört und sofort freudig aufnimmt,

21aber keine Wurzeln hat, sondern unbeständig ist; sobald er um des Wortes willen bedrängt oder verfolgt wird, kommt er zu Fall.

22In die Dornen ist der Samen bei dem gefallen, der das Wort zwar hört, aber dann ersticken es die Sorgen dieser Welt und der trügerische Reichtum, und es bringt keine Frucht.

23Auf guten Boden ist der Samen bei dem gesät, der das Wort hört und es auch versteht; er bringt dann Frucht, hundertfach oder sechzigfach oder dreißigfach.

انجيل القديس متى 13، 1-23

مت-13-1: في ذلك اليوم خرج يسوع من البيت، وجلس عند البحر.

مت-13-2: فاحتشدت لديه جموع كثيرة، حتى إنه صعد الى سفينة وجلس؛ وكان الجمع كله واقفاً على الشاطئ.

مت-13-3: فكلمهم كثيراً بأمثال، قائلاً: "هوذا الزارع قد خرج ليزرع.

مت-13-4: وفيما هو يزرع سقط بعض [الحب] على قارعة الطريق، فأنت الطير وأكلته.

مت-13-5: وسقط بعض على أرض حجرة، حيث لم يكن له ثراب كثير، فنبت لساعته، لأنه ليس له عمق ثراب؛

مت-13-6: ولما شرفت الشمس احترق؛ وإذ لم يكن له أصل يبس.

مت-13-7: وسقط بعض في الشوك، فطلع الشوك فخنقه.

مت-13-8: وسقط بعض في الأرض الجيدة، فأثمر: الواحد مئة، والآخر ستين، والآخر ثلاثين.

مت-13-9: من له أذنان فليسمع!"

مت-13-10: ودنا التلاميذ إليه، وقالوا له: "لم تكلمهم بأمثال؟"

مت-13-11: فأجاب، وقال: "لقد أوتيتهم، أنتم، أن تعرفوا أسرار ملكوت السموات، وأما أولئك فلم يؤتوا.

مت-13-12: فإن من له يعطى فيزداد؛ وأما من ليس له، فحتى ما هو له ينزع منه.

مت-13-13: فأكلهم إذن بأمثال، لأنهم يبصرون من غير أن يبصروا، ويسمعون من غير أن يسمعوا ولا يفهموا.

مت-13-14: ففيهم تتم نبوة أشعيا القائلة: "سماعاً تسمعون ولا تفهمون، ونظراً تنظرون ولا تبصرون؛

مت-13-15: فإن قلب هذا الشعب قد غلظ؛ لقد ثقلوا آذانهم، وأغمضوا عيونهم، لكي لا يبصروا بعيونهم، ولا يسمعوا بأذانهم، ولا يفهموا بقلوبهم، ولا يرجعوا إليّ، فأشفيهم.

مت-13-16: "وأما أنتم، فطوبى لعيونكم لأنها تُبصر، ولأذانكم لأنَّها تسمع!

مت-13-17: أَلْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّ كَثِيرِينَ مِنَ الْأَنْبِيَاءِ وَالصِّدِّيقِينَ قَدْ اسْتَهَوْا أَنْ يَرَوْا مَا أَنْتُمْ رَاعُونَ وَلَمْ يَرَوْا، وَأَنْ يَسْمَعُوا مَا أَنْتُمْ سَامِعُونَ وَلَمْ يَسْمَعُوا.

مت-13-18: "فاسمعوا أنتم مثل الزَّارع:

مت-13-19: "كُلُّ مَنْ يَسْمَعُ كَلِمَةَ الْمَلَكُوتِ وَلَا يَفْهَمُهَا، يَأْتِي الشَّرِيرُ وَيَخْطَفُ مَا قَدْ زُرِعَ فِي قَلْبِهِ: فَهَذَا مَنْ تَلَقَّى الزَّرْعَ عَلَى قَارِعَةِ الطَّرِيقِ.

مت-13-20: وَأَمَّا الَّذِي تَلَقَّى الزَّرْعَ عَلَى أَرْضِ حَجْرَةٍ، فَهُوَ الَّذِي يَسْمَعُ الْكَلِمَةَ وَيَقْبَلُهَا لِسَاعَتِهِ بِفَرَحٍ؛

مت-13-21: بَيِّدَ أَنَّهُ لَيْسَ لَهُ أَصْلٌ فِي ذَاتِهِ، فَهُوَ مُنْقَلَبٌ؛ وَإِذَا مَا طَرَأَ ضَيْقٌ، أَوْ اضْطِهَادٌ مِنْ أَجْلِ الْكَلِمَةِ، فَفِي الْحَالِ يَعْثُرُ.

مت-13-22: وَالَّذِي تَلَقَّى الزَّرْعَ فِي الشَّوْكِ، فَهُوَ الَّذِي يَسْمَعُ الْكَلِمَةَ، وَلَكِنَّ هَذَا الدَّهْرَ وَغُرُورَ الْغِنَى يَخْنُقَانِ الْكَلِمَةَ، فَتَصِيرُ بِلَا ثَمَرَةٍ.

مت-13-23: وَالَّذِي تَلَقَّى الزَّرْعَ فِي الْأَرْضِ الْجَيِّدَةِ فَهُوَ الَّذِي يَسْمَعُ الْكَلِمَةَ وَيَفْهَمُهَا: ذَلِكَ يُثْمَرُ وَيُعْطِي تَارَةً مِئَةً، وَأُخْرَى سِتِّينَ، وَأُخْرَى ثَلَاثِينَ".